

4.Juli 2008

Alle in einem Boot

NÖDA (km). Der 4. Bistums- und länderübergreifende Caritas-Aktionstag für Menschen mit und ohne Behinderung findet Samstag erstmals im Landkreis Sömmerda, im Rahmen des Nödaer Seefestes, statt.

Das Motto "Alle in einem Boot" passt nicht nur für den Wettkampf der Drachenboote auf dem Alperstedter See, auf den sich rund 550 behinderte und nichtbehinderte Menschen schon riesig freuen. "Wir haben nicht nur einen passenden Rahmen mit viel schönen Erlebnissen für die Behinderten gesucht", so Christa Seeboth, Referentin für Behindertenhilfe und Psychiatrie beim Caritasverband. "Sondern ebenso einen Veranstaltungsort, wo viele Menschen sehen und erleben können, dass Behinderte gar nicht so viel anders sind." Alle in einem Boot - dies soll sich eben beim gemeinsamen Tun und Feiern erweisen. Der Ort dafür ist rund um den Alperstedter See. Der Anlass das Nödaer Seefest mit dem großen Drachenbootrennen. Und Partner der Nödaer Heimat- und Geschichtsverein, der Seesportclub maritim und der Stotternheimer Jugendclub. Von den Vereinen, so Christa Seeboth, seien die Idee des Aktionstages im Rahmen des Festes und natürlich die Gäste selbst freundlich aufgenommen worden. "Die Nödaer Vereinsfrauen backen uns Kuchen und versorgen uns mit Kaffee", nennt sie nur ein Beispiel. Dass vieles bei der Organisation - von den Zelten, den Drachenbooten bis etwa zu den Toilettenwagen - gemeinsam genutzt und auch finanziert werde, ist ein praktischer und pekuniärer Aspekt. Viel wichtiger sei jedoch, dass sich behinderte und nichtbehinderte Menschen bei gemeinsamen Aktionen erleben. In Workshops geht es zwar auch um spezielle Probleme, etwa bei "Ich gebe mein Geld selbst aus" doch auch um Gemeinsamkeiten, wie bei "Feste feiern wie sie fallen - wie kann ich mich einbringen?" .